

Kasachstan steigt bei Westinghouse ein

Tokio. Der Staatskonzern Kasatomprom aus Kasachstan will bei dem US-Energiekonzern Westinghouse Electric einsteigen. Der japanische Toshiba-Konzern kündigte am Montag in Tokio an, einen Zehn-Prozent-Anteil an Westinghouse an Kasatomprom zum Preis von 540 Millionen Dollar verkaufen zu wollen. Eine entsprechende Vereinbarung sei mit dem Staatskonzern getroffen worden. Der Deal muß allerdings noch von den US-Behörden genehmigt werden.

Kasachstan verfügt über große Uranvorkommen und zieht deshalb das Interesse der weltweiten Atombranche auf sich. Durch das Geschäft mit Kasatomprom will sich Toshiba, das ebenfalls im Nuklearsektor engagiert ist, Uranlieferungen aus dem zentralasiatischen Land sichern. Bisher bezieht der Konzern den Rohstoff aus Kanada und Australien.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/90905.kasachstan-steigt-bei-westinghouse-ein.html>